

Betroffen : Segelflugzeugmuster "Kestrel"  
Kennblatt 276 alle Werknummern

Gegenstand : Seitenruder-Antriebslenker

Anlaß : Überlastung des Antriebslenkers durch ständiges Anheben des Rumpfes am Seitenruder und bei Rumpfbüchen.

Dringlichkeit ; Der Seitenruder-Antriebslenker muß bis spätestens 31.3.1987 ausgetauscht werden.

Maßnahme : Der eingebaute Lenker nach Zeichnung Nr.301-45-10 ist gegen die verbesserte Ausführung lt.Zeichnung Nr.301-45-13 auszutauschen.

Arbeitsanleitung:

1. Seitenruder nach Lösen des Bremsschirmes, der Sicherungsschraube M 4 und des oberen HLW-Seitenruderüberganges abbauen.
2. Horizontale Achse des SR-Antriebes nach dem Entfernen einer Kronenmutter herausziehen.
3. Beide Kronenmutter des SR-Antriebslenkers entfernen und Schrauben nach innen herausziehen.
4. Neuen SR-Antriebslenker durch Stecken der Schaftschrauben am Diagonal-Antrieb befestigen. Es ist unbedingt darauf zu achten, daß die Schrauben ganz durchgeschoben sind und der Schraubenkopf an den Innenflächen der Diagonalbüchsen anliegt, sowie der Lenker auf diesen Schrauben kein Achsialspiel hat, erst dann die Kronenmutter leicht anziehen und mit Splinten sichern.
5. SR-Antrieb mit den Distanzbüchsen und der horizontalen Achse am Lagerbock montieren, Kronenmutter leicht anziehen und mit Splint sichern.

Auch hier ist darauf zu achten, daß nach der Montage kein achsiales Spiel auftritt, dieses müßte mit entsprechenden Distanzscheiben beseitigt werden. Durch starkes Anziehen der Muttern wird der Antrieb verformt und verspannt und die Achsflucht ist nicht mehr gewährleistet.

6. Seitenruder wieder anbauen und mit Klebeband so sichern, daß sich das SR nicht nach hinten verschieben kann.

7. Bundbüchse aufschieben und von hinten mit einem Keil gegen Verrutschen sichern. Darauf achten, daß die zwei 4 mm Bohrungen waagrecht liegen. Mit dem Körner von beiden Seiten in der Mitte der 4 mm Bohrung den Antriebslenker ankörnen. Antriebslenker mit 2 mm von beiden Seiten verbohren. Wenn diese Bohrungen mittig angebracht werden mit 3,8 mm aufbohren und mit 4 aufreiben. Ist dies nicht gut gelungen, muß die Bohrung mittels einer Schlüsselrundfeile mittig gefeilt und dann aufgebohrt und aufgerieben werden.

8. Sicherungsschraube einsetzen und mit der beigefügten Stopmutter M4 sichern.

Material :           1 Seitenruder-Antriebslenker nach Zeichnung-Nr. 301-45-13  
                  1 Stopmutter M4  
                  3 Splinte 1,5 x 16

Gewicht :           Vernachlässigbar

Schwerpunktlage: Änderung ist zu vernachlässigen.

Hinweise :       Dieser Umbau darf nur beim Musterbetreuer oder einem anerkannten luftfahrttechnischen Betrieb durchgeführt werden.  
Es dürfen nur Originalteile nach Zeichnung-Nr.301-45-13 vom Musterbetreuer eingebaut werden. Die ordnungsgemäße Durchführung des Umbaues ist von einem lizenzierten Prüfer im Bordbuch zu bescheinigen.

Bezugsnachweis:       Hansjörg Streifeneder  
Glasfaser-Flugzeug-Service GmbH  
Hofener Weg  
D-7431 Grabenstetten

LBA anerkannt :

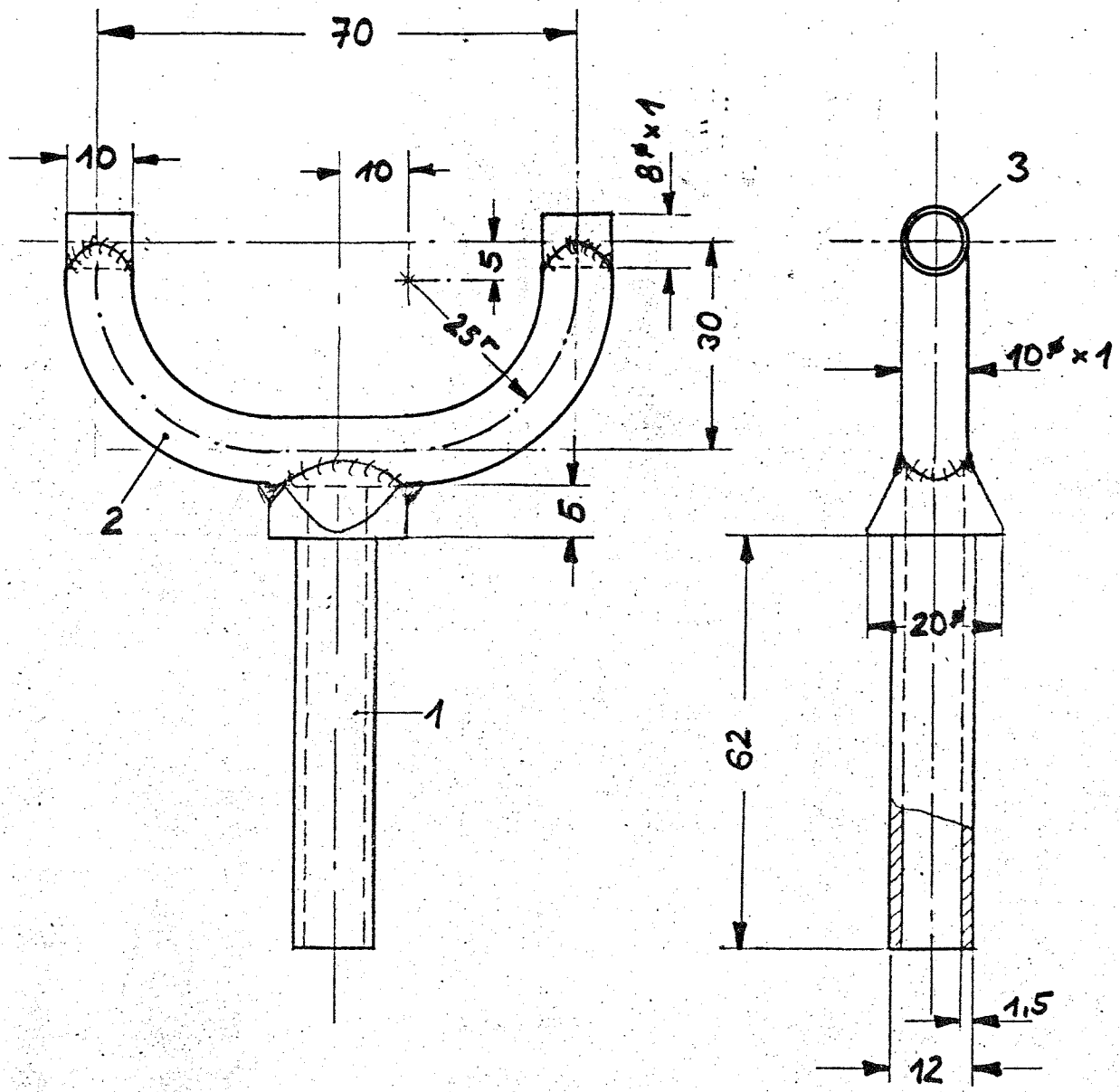
Grabenstetten, den 12.9.1986



*[Handwritten signature]*  
17. Okt. 1986

.....*H. Streifeneder*.....

Bei nicht tolerierten  
DIN 7168 Genauigkeitsgrad m.u.u.



Im WIG-Verfahren mit Zusatzwerkstoff 1.7734.2 geschweißt. Grundiert mit Wash-Primer 42002 + Härter 40018. Decklackierung mit Nitro-Lack grau RAL 7003.

Spannungsfrei gegläht bei 580°C 4 Std. unter Schutzgas

Pos. Nr.	Stückzahl	Benennung	Werkstoff	Zehn. Nr. Abm. h.	Gewicht
1	1	Lenkerfinger	1.7734.4		
2	1	Bügel	1.7734.4		
3	2	Büchse	St 35		

MUSTERUNTERLAGEN